

Gemeinschaftsausstellung

Metamorphose

04.-19.08.2018

Kloster Knechtsteden

Haus 13

Fünf Kölner Künstlerinnen haben sich im vergangenen Jahr mit dem Ziel zusammengeschlossen, den Begriff der Metamorphose für sich zu erkunden, die einzelnen künstlerischen Positionen herauszuarbeiten und diese im Rahmen einer Ausstellung gegenüber zu stellen.

In dieser Ausstellung werden diverse Ansatzpunkte von Schaffensprozessen in der Kunst gezeigt. Die verschiedenartigen künstlerischen Themen werden durch komplexe Verwandlungen bearbeitet und dargestellt. Jede Künstlerin lässt durch ihre Auseinandersetzung mit unterschiedlichen Inhalten und Vorstellungen Werke entstehen.

Was bedeutet Metamorphose für Sie?
Finden Sie es heraus und lassen sich durch unsere Arbeiten inspirieren!

Wir laden Sie herzlich zur

Ausstellungseröffnung
am Samstag, den 04.08.2018 um 15 h
in die Räume des Kunstvereins Galerie-Werkstatt Bayer Dormagen
in Knechtsteden

ein und freuen uns auf viele anregende Gespräche mit Ihnen.

Andrea Frederick
Ingrid Krause
Kirsten Piepenbring
Gudrun Ross
Anne Ruffert

Besuchen Sie auch unsere Künstlerseite:
<https://metamorphose-ausstellung.jimdofree.com/>

Der Begriff der Metamorphose in der Naturphilosophie

Die Idee von den Metamorphosen war in den Wissenschaften des 18. und 19. Jahrhunderts weit verbreitet, ursprünglich stammte dieser Gedanke von Johann Wolfgang von Goethe, der auch Naturwissenschaftler war und unter anderem die Metamorphose der Pflanzen untersuchte auf der Suche nach der Urpflanze.

(Quelle: Wikipedia.org)